



# Sammlung Theaterzettel

**Weh dem, der lügt!**

**Grillparzer, Franz**

**1919-01-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

Montag, 20. Januar 1919 25. Vorstellung im Abonnement D

135

## Weh dem, der lügt!

Luftspiel in 5 Aufzügen (9 Bildern) von Franz Grillparzer

In Szene gesetzt von Richard Weichert

### Personen:

Gregor, Bischof von Chalons	Hans Godeck
Atalus, sein Neffe	Max Grünberg
Leon, Kuchenjunge	Fritz Odemar
Kattwald, Graf im Rheingau	Fritz Alberti
Edrita, seine Tochter	Alice Lizzo
Galomir, ihr Bräutigam	Adalbert Schlettow
Gregor's Hausverwalter	Alexander Köfert
Der Schaffer	Georg Köhler
1. Knecht Kattwalds	Adolf Jungmann
2. Knecht Kattwalds	Karl Böller
3. Knecht Kattwalds	Hermann Trembich
Ein Pilger	Wilhelm Egger
Ein fränkischer Anführer	Josef Renfert
Ein Fischer	Karl Neumann-Hoditz
Ein Knecht	Alfred Landory
1. Krieger Kattwalds	Adolf Karlinger
2. Krieger Kattwalds	Franz Bartenstein
Ein Diener	Paul Bieda

Nach dem dritten Aufzuge (6. Bild) findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

### Kleine Preise:

<b>Parterre-Logen</b> 1. Reihe . . . . . Mk. 6.35 2. Reihe . . . . . " 5.30 <b>Proszeniums-Logen:</b> Vorderplätze . . . . . 5.80 Rückplätze . . . . . 4.70 <b>Sprengel</b> 1. Parfett . . . . . 5.30 2. Parfett . . . . . 4.20 <b>Stehplätze:</b> im Parfett . . . . . 3.— im Parterre . . . . . 1.85 <b>I. Rang Mitte:</b> 1. Reihe . . . . . 8.45 2. Reihe . . . . . 7.40 3. u. 4. Reihe . . . . . 6.35 5. Reihe . . . . . 5.80 <b>Logen:</b> 1. Reihe . . . . . 7.40 2. u. 3. Reihe . . . . . 5.80	<b>II. Rang, Mitte</b> 1. Reihe . . . . . Mk. 4.70 2. u. 3. Reihe . . . . . 4.20 <b>Seite:</b> 1. Reihe . . . . . 4.20 2. Reihe . . . . . 3.70 <b>Proszeniums-Loge:</b> Vorderplätze . . . . . 4.20 Rückplätze . . . . . 3.70 <b>III. Rang Mitte:</b> 1. Reihe . . . . . 3.15 2. u. 3. Reihe . . . . . 2.65 <b>Seite:</b> 1. Reihe . . . . . 2.65 2. Reihe . . . . . 2.10 <b>Proszeniums-Logen</b> Vorderplätze . . . . . 2.10 Rückplätze . . . . . 1.95 <b>IV. Rang, Mitte</b> . . . . . 1.30 Seite . . . . . 0.65
---	--

Kartenverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 1 1/2—3 1/2 Uhr ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 1 1/2—3 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parfettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 10—1 Uhr geöffnet.

### Im Hoftheater:

Dienstag,	21. Januar, B 27, mittlere Preise: Herr Dandolo	Anfang 7 Uhr
Mittwoch,	22. Januar, A 25, mittlere Preise: Der Liebestrauß	Anfang 7 Uhr
Donnerstag,	23. Januar, C 25, kleine Preise: Gyges und sein Ring	Anfang 7 Uhr
Freitag,	24. Januar, D 26, mittlere Preise: Neu einstudiert: Die Regimentstochter	Anfang 7 Uhr
Samstag,	25. Januar, Außer Abonn., kleine Preise: Alt-Heidelberg	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	26. Januar, C 26, hohe Preise: Das Christelflein	Anfang 6 Uhr

### Im Neuen Theater:

Freitag,	24. Januar: 5. Einheitsvorstellung: Der Biberpelz	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	26. Januar: Der Raub der Sabinerinnen	Anfang 7 Uhr